



Tierrechtsbündnis Berlin-Vegan - www.berlin-vegan.de

Pressemitteilung

17. Juni 2009

Nach großem Erfolg 2008 nun 2. Berliner vegan-vegetarisches Sommerfest

Nach dem Erfolg des Sommerfestes im September 2008 findet am Sonntag, den 21. Juni 2009, von 12 bis 19 Uhr zum zweiten Mal Berlins größtes und buntestes vegan-vegetarisches Sommerfest für Kinder und Erwachsene mit kostenlosem und großen rein pflanzlichen Buffet auf dem Abenteuerspielplatz Humboldthain, Gustav-Meyer-Allee 3 in Wedding statt.

Wie im letzten Jahr wird die immer wieder gestellte Frage „Was esst Ihr denn überhaupt noch?“ pragmatisch beantwortet. „Dazu wird das diesjährige Büffet die 20 Torten und vielen anderen veganen Köstlichkeiten vom Sommerfest 2008 noch übertreffen: Pizza frisch aus dem Lehmofen, Vürstchen, Seitan- und Sojafleets vom Grill, Burger, Waffeln, Crepes, eine Saft- und Sojashake-Bar, Schwarzwälder Kirschtorte, Tiramisu, Yofu-Käsekuchen, Sojaquarkörtchen, Lasagne, Obst und Gemüse in den verschiedensten Kreationen u.v.m.“, berichtet Pressesprecherin Stephanie Johanna Goldbach.

Für die "Kleinen" wird ein Unterhaltungsprogramm organisiert mit z.B. Zirkus ohne Tiere, Puppentheater, Entenfußgehen und Malwettbewerb. Für die "Großen" gibt's reichlich Infos und Gesprächspartner zu wichtigen Themen wie: Wie ernährt man sich gesund und abwechslungsreich vegan und muss man dabei auf die ausreichende Zufuhr bestimmter Vitamine achten? Was haben der Welthunger, die Regenwaldabholzung und der Klimawandel mit Tierausbeutung zu tun und wie kann ich dem mit Veganismus entgegensteuern? Wie kann man sich für die Unterdrücktesten aller Lebewesen, also z.B. Schweine, Kühe, Hühner, Fische, Gänse oder Mäuse, in der Praxis am besten einsetzen?

Mitwirken werden wieder viele Organisation, die mit Infotischen und Aktionen das Sommerfest bereichern: Tierrechtsbündnis Berlin-Vegan, PeTA, Tierversuchsgegner Berlin-Brandenburg e.V., Vegetarierbund Deutschland e.V., Netzwerk Nandu für Tierbefreiung, Ökologie und globale Gerechtigkeit, AG Mensch und Tier Bündnis 90/Die Grünen, Mensch Umwelt Tierschutz – Die Tierschutzpartei, Löffelrevolution sowie Tierschutz im Unterricht Berlin-Brandenburg.

Da am selben Tag auch die Fete de la Musique in Berlin stattfindet, haben wir es uns natürlich nicht nehmen lassen, auch Veggie-Künstler zum Performen einzuladen. Mit dabei sind Meyah Don und Gris (HipHop/Ökorap - <http://www.myspace.com/meyahdon>), K.C. McKanzie (Neo-Traditional/Folk - <http://www.myspace.com/kcmckanzie>) sowie Jean-Luc Dancy (Chanson) und Dorian Raßloff (Liedermacher).

"Eine gut geplante vegane oder andere Art der vegetarischen Ernährung ist für jede Lebensphase geeignet, inklusive während der Schwangerschaft, Stillzeit, Kindheit und in der Pubertät ..." (American Dietetic Association, größte US-amerikanische Vereinigung von Ernährungsexperten mit rund 70.000 Mitgliedern)

Tierrechtsbündnis Berlin-Vegan
Stephanie Johanna Goldbach - Pressesprecherin
Tel. (0163) 618 67 73
E-Mail: berlin@berlin-vegan.de

Das Tierrechtsbündnis Berlin-Vegan setzt sich seit nunmehr vier Jahren für die Abschaffung der Tierausbeutung für jegliche Zwecke (Nahrung, Kleidung, Unterhaltung...) ehrenamtlich ein.

PRESEMITTEILUNG